



SITZUNGSVORLAGE
B 2012/400/2581

| <u>Fachbereich/Aktenzeichen</u> | <u>Datum</u> | <u>öffentlich</u> |
|-----------------------------------|--------------|-------------------|
| Fachdienst Schule, Bildung, Sport | 05.10.2012 | |

Frank Siemer

| <u>Beratungsfolge</u> | <u>Zuständigkeit</u> | <u>Termin</u> |
|--|----------------------|---------------|
| Ausschuss für Schule, Kultur und Sport | Vorberatung | 22.10.2012 |
| Rat | Entscheidung | 22.10.2012 |

Antrag der Karl-Wagenfeld-Schule auf Änderung des Schulnamens

Beschlussvorschlag:

1. Dem Antrag der Karl-Wagenfeld-Schule auf Änderung des Schulnamens und dem vorgeschlagenen Verfahren zur Namensfindung wird zugestimmt.
2. Als Mitglied der Jury wird Frau Barbara Köß als Vorsitzende des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport benannt.
3. Für den Schulträger wird der Erste Beigeordnete Michael Jathe als Mitglied der Jury benannt.

Maßnahme aus dem Stadtentwicklungskonzept 2015+

Nein

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 05.10.2012 beantragt die Schulleitung der Karl-Wagenfeld-Schule ein Verfahren zur Änderung des Schulnamens einzuleiten.

Die Schulleitung begründet den Antrag damit, dass der bisherige Name durch die NS-Vergangenheit Karl-Wagenfelds belastet ist. Weiterhin soll ein neuer gemeinsam gefundener Name die neue Einheit der Schule nach der Zusammenführung mit der Sünninghauser Vitusschule symbolisieren.

Die Namensänderung soll bis zum Jahresende umgesetzt werden, damit die Halbjahreszeugnisse schon mit dem neuen Schulnamen ausgegeben werden können.

Die Namensänderung soll in den Sitzungen des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport und des Rates am 26.11.2012 beraten und beschlossen werden.

Ein Verfahrensvorschlag zur Namensfindung wurde von der Schule unterbreitet und ist der Vorlage in der Anlage beigefügt.

Anlage